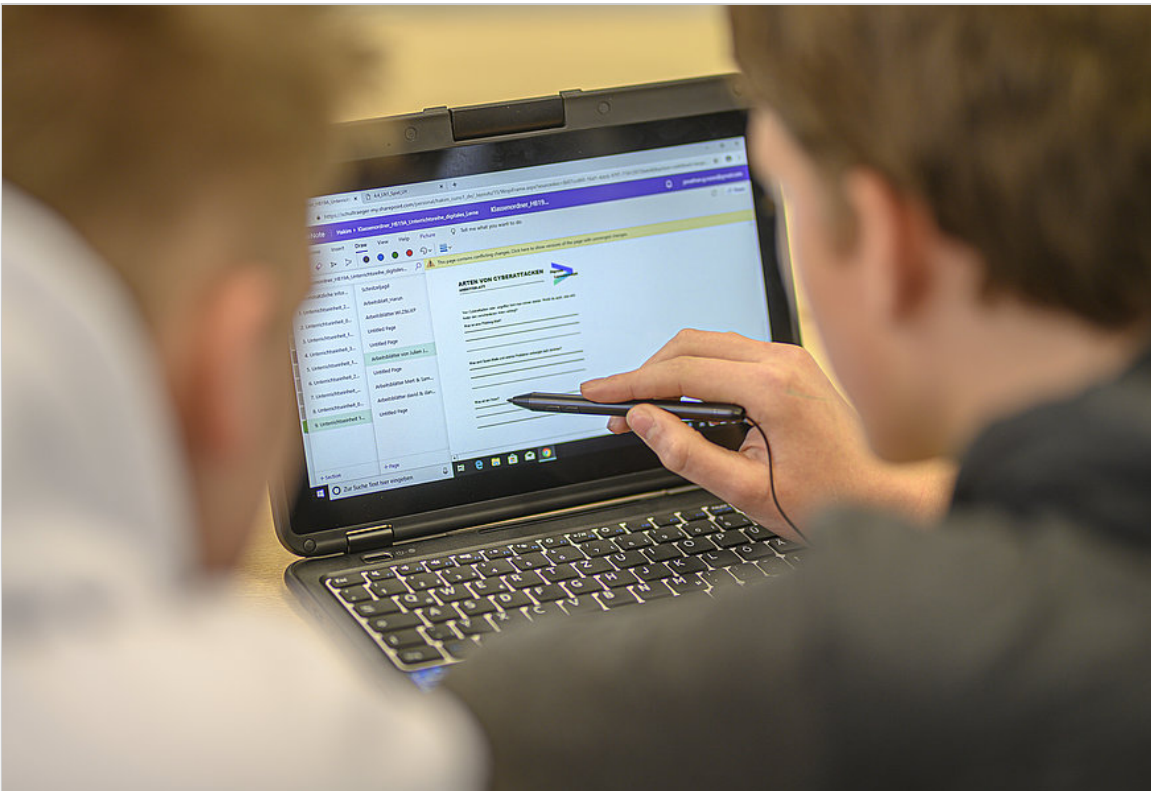


24. April 2020

Pressemitteilungen

## Lernen aus Corona: TalentMetropole Ruhr öffnet das Digitale Klassenzimmer



Das kostenfreie Angebot von TalentMetropole Ruhr, Accenture, MEDION AG und dem Cuno-Berufskolleg der Stadt Hagen unterstützt Lehrkräfte bei der Umsetzung von digitalem Unterricht. (Foto: TalentMetropole Ruhr)

- **Neues kostenfreies Angebot für Lehrkräfte unterstützt bei der Umsetzung von digitalem Unterricht**
- **Leitprojekt Bildung des Initiativkreises Ruhr kooperiert mit Accenture und MEDION**
- **Cuno-Berufskolleg der Stadt Hagen an der Entwicklung praxisnaher Unterrichtseinheiten beteiligt**

Kaum ein Ereignis hätte die Notwendigkeit zur Digitalisierung an Schulen drastischer deutlich machen können als die aktuelle Corona-Pandemie: Die Frage, wie Unterrichtsinhalte nicht in der Schule, sondern zu Hause bestmöglich vermittelt werden können, stellt Lehrkräfte und Familien vor große Herausforderungen. Mit ihrem „Digitalen Klassenzimmer“ bietet die

[TalentMetropole Ruhr](#)

, Leitprojekt Bildung des Initiativkreises Ruhr, gemeinsam mit Partnern ab sofort konkrete Handlungsanleitungen für Lehrkräfte an, die sie in den Jahrgängen 9-12 einsetzen können.

Die ersten Schulen in Nordrhein-Westfalen öffnen schrittweise wieder. Die meisten Kinder müssen zunächst aber weiterhin zu Hause unterrichtet werden. „E-Learning ist auf einen Schlag bundesweiter Alltag geworden“, sagt Dr. Britta L. Schröder, Geschäftsführerin der Stiftung TalentMetropole Ruhr gGmbH. „Schulen – insbesondere im Ruhrgebiet – haben eine zentrale Rolle, damit Kinder und Jugendliche vor allem aus sozialen Risikolagen digital nicht noch weiter abgehängt werden. Wir bieten Lehrkräften praxisnahe und kostenlose Unterstützung an, die sie sofort umsetzen können.“

### **Projekt soll digitale Kompetenzen steigern**

Aus der Krise erwächst die Chance, die Digitalisierung im Bildungsbereich voranzutreiben. Pädagogen an Schulen sind auf Unterricht mit digitalen Mitteln häufig nicht ausreichend vorbereitet. Eine wichtige Voraussetzung ist deshalb, die digitalen Kompetenzen von Lehrenden und Lernenden zu steigern. Hier setzt das Kooperationsprojekt „Digitales Klassenzimmer – Lernen im digitalen Wandel“ der TalentMetropole Ruhr (TMR), Accenture, der MEDION AG (Hersteller von Consumer Electronics-Produkten und Anbieter digitaler Services für alle) und dem Cuno-Berufskolleg I für Technik der Stadt Hagen an. Es zeigt, wie digitale Kommunikation und Kollaboration im Unterricht funktionieren.

Im Zuge des Pilotprojekts hat das Cuno-Berufskolleg zehn digitale Unterrichtseinheiten mit unterschiedlicher und von MEDION bereitgestellter technischer Ausstattung getestet. Anschließend hat die TalentMetropole Ruhr jede Unterrichtseinheit gemeinsam mit Accenture evaluiert. Das Konzept lässt sich deshalb unmittelbar auf andere Schulen übertragen.

Damit stehen zehn in der Praxis erprobte Unterrichtseinheiten zum Abruf bereit, die direkt eingesetzt werden können. Der Unterricht orientiert sich am Bildungsplan und am Schulcurriculum und behandelt unterschiedliche Themen, darunter zum Beispiel „Online-Bewerbungen“ oder „Cyber-Mobbing“. Alle Materialien lassen sich kostenfrei [hier](#) sowie [hier](#) und [hier](#) herunterladen.

### **Downloads**

- [PM\\_Digitales\\_Klassenzimmer](#) (235 KB)

### **Ihr Ansprechpartner**

Britta L. Schröder  
Geschäftsführerin Stiftung TalentMetropole Ruhr

Telefon: +49 (0)209 155 150-22

E-Mail: [schroeder@talentmetropoleruhr.de](mailto:schroeder@talentmetropoleruhr.de)

---

Initiativkreis Ruhr GmbH  
Alfred Herrhausen-Haus  
Brunnenstraße 8  
45128 Essen

Telefon +49 201 89 66-60  
Fax +49 201-89 66-670  
E-Mail: [info@i-r.de](mailto:info@i-r.de) [www.i-r.de](http://www.i-r.de)

Geschäftsführer  
Dirk Opalka  
HRB 8452, Essen  
UST-Id.: DE-119 88 6313

## Über den Initiativkreis Ruhr

Mehr als 70 Unternehmen und Institutionen bilden ein starkes Regionales Wirtschaftsbündnis. Der Initiativkreis Ruhr ist ein Motor des Wandels. Seine Mitglieder verbindet das Ziel, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Wesentliche Handlungsfelder sind Wirtschaft, Bildung und Kultur. Aus diesem Antrieb heraus entstanden Leitprojekte mit Strahlkraft, zum Beispiel InnovationCity Ruhr, die Gründerallianz Ruhr, die TalentMetropole Ruhr und das Klavier-Festival Ruhr.

Weitere Informationen unter [www.i-r.de](http://www.i-r.de)